

KINO & CAFÉ AM UFER

Uferstraße 12
[hinter dem Amtsgericht Wedding]
13357 Berlin-Wedding
Fon: 030. 46 50 71 39

info@kino-am-ufer.de

www.kino-am-ufer.de

Bus M27 Brunnenplatz
U Nauener Platz + Pankstraße
S Humboldthain + Wedding

immer
mittwochs bis sonntags
17.00/18.00 + 20.30 Uhr
6 Euro / 4 Euro ermäßigt

Das CAFÉ öffnet um 17.00 Uhr.

In den spielfreien Zeiten können
Sie das KINO & CAFÉ AM UFER
für eigene Veranstaltungen mieten.
Bitte wenden Sie sich bei Interesse
an Kraft Wetzel: 45 34 101

Zum Programm des **KINO & CAFÉ AM UFER** im **DEZEMBER 2008**

In diesen Wochen vor Weihnachten, in denen Christen die Geburt des Heilands erwarten, widmen auch wir uns der Frage, was heilt, wie **HEILUNG** geschieht.

Rüdiger Dahlke stellt in "SELBSTHEILUNG" die These auf, dass es immer die Selbstheilungskräfte des Körpers und Geistes sind, die die eigentliche Arbeit machen, und belegt diese These mit einer Fülle von wissenschaftlichen Ergebnissen und Fallgeschichten. Eine davon, seine eigene nämlich, schildert **Clemens Kuby** in "HEILUNG – DAS WUNDER IN UNS": so detailscharf, so spannend, als sei diese 'Spontanheilung' einer Querschnittslähmung gestern passiert und nicht schon vor über 25 Jahren.

Und wir zeigen den preisgekrönten Spielfilm "DAS LIED DER BERNADETTE": wie die junge **Bernadette Soubirous** in der Nähe von Lourdes auf Geheiß einer "wunderschönen Dame" eine heilkräftige Quelle entdeckt und damit – allen Anfeindungen zum Trotz - einen der berühmtesten Wallfahrtsorte der Erde begründet. Jennifer Jones verkörpert diese Bernadette mit solch rührender Inbrunst, dass dieser Film zu den spirituellsten gehört, die das amerikanische Kino hervorgebracht hat: für uns ein idealer Weihnachtsfilm.

IMMER MITTWOCHS zeigen wir **Marshall B. Rosenbergs** Einführung in die "GEWALTFREIE KOMMUNIKATION" sowie den inspirierenden Vortrag von **Ayya Khema** "DAS GRÖßTE IST DIE LIEBE".



DO 04.12. – SO 07.12. / 18.00 UHR
DO 18.12. – SO 21.12. / 20.30 UHR

RÜDIGER DAHLKE: SELBSTHEILUNG

Mitschnitt eines Vortrags vom Mai 2006. 121 min.
DVD bei Auditorium Netzwerk

Rüdiger Dahlkes rhetorische Brillanz kommt so unauffällig, so bescheiden daher, dass man ihn schon ins Herz geschlossen hat, auf seiner Seite ist, bevor er so richtig loslegt.

Gleich zu Anfang nimmt er Misstrauischen und Skeptikern der Selbstheilung den Wind aus den Segeln, indem er fragt, was es denn sonst sein solle als die innere Natur, die heilt. Die Alten hätten das noch gewusst; Paracelsus habe dieses Phänomen den "inneren Arzt" genannt. Inzwischen gebe die Schulmedizin das auch zu: z.B. in der Placebo-Forschung, deren Fragestellungen und Ergebnisse Dahlke mit leichter Hand hinblättert. Sie habe gezeigt, dass es Kranken mit schulmedizinischer Behandlung im Schnitt keinen Deut besser ergeht als solchen ohne diese Behandlung.

Statt wie die Schulmedizin das Lästige zu unterdrücken, die Symptome einer Krankheit, müsste es darum gehen, "das Fehlende hineinzubringen", um die Selbstheilungskräfte des Körpers zu mobilisieren. Dahlke empfiehlt so einfache Dinge wie z.B. Wadenwickel, mehr Bewegung, vernünftige Ernährung und homöopathische Stimulation.

Und es brauche, betont er immer wieder, begleitende Psychotherapie. damit man die Symptome der Erkrankung als Sprache der Seele zu verstehen lernt. Um mit ihr zu kommunizieren, empfiehlt er geleitete Meditationen, innere Reisen zu den "Seelenbildern". Eine davon leitet er zum Abschluss seines Vortrags an: sie werden Sie ohne Mühe im Kino mitvollziehen können.



DO 04.12. – SO 07.12. / 20.30 UHR

DO 11.12. – SO 14.12. / 17.30 UHR

DAS LIED DER BERNADETTE

Biographischer Spielfilm von Henry King nach dem Roman von Franz Werfel.
USA 1943. 151 min. DVD bei 20th Century Fox Home Entertainment

Unser Weihnachtsfilm stammt aus dem Jahre 1943. Damals, in inzwischen anrührend altmodischem Schwarzweiß, konnte man noch ohne Scham erzählen vom Einbruch des Wunderbaren, der Schönheit und der Güte, in die Welt armer Tagelöhner.

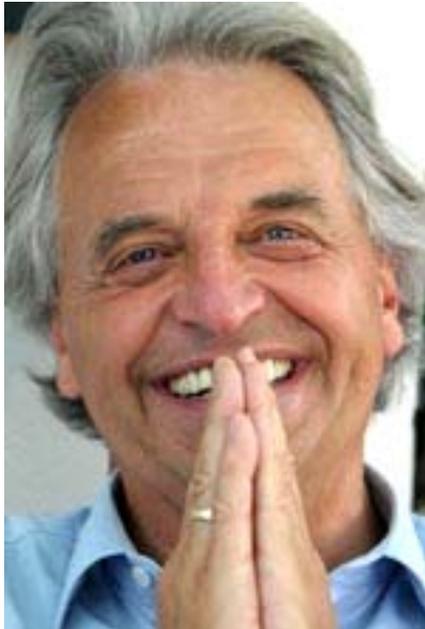
Zentrum und Kraftquell dieses Films sind die Visionen der Bernadette. 1858 in einer Grotte nahe Lourdes erscheint ihr eine "wunderschöne Dame". Keiner sieht, was sie sieht (und anfangs glaubt ihr deshalb auch keiner). Aber der Film selbst ist ganz auf ihrer Seite. Wir Zuschauer dürfen sehen, was sie sieht: eine in der Tat wunderschöne Frau ganz in leuchtendem Weiß mit gütigem Lächeln. Animiert von Alfred Newmans schamlos jubilierender Himmelfahrtsmusik schmelzen auch wir dahin, dürfen wir uns verlieren im so unglaublich reinen Gesicht der Bernadette, die von Jennifer Jones mit ebenso verzückter wie entzückender Inbrunst gespielt wird.

Von diesem Gesicht aus ergießt sich ein Wärmestrom in diesen Film, der nach und nach alle erfasst. Als sie auf Geheiß der Dame eine Quelle freilegt, geht's ein bisschen zu wie bei Jesus: ein Blinder kann durch das Quellwasser wieder sehen, ein lahmes Kind kann wieder gehen, und die Massen strömen herbei. Nichts ist erfolgreicher als der Erfolg, und niemand kann soviel unerschütterlicher Lauterkeit auf Dauer widerstehen: Nach und nach laufen die kirchlichen und weltlichen Würdenträger zu ihr über, am Ende stirbt sie als Heilige, im Himmel läuten die Glocken und Lourdes wird zu einem der bekanntesten Wallfahrtsorte der Welt.

DO 11.12. – SO 14.12. / 20.30 UHR
DO 18.12. – SO 21.12. / 18.00 UHR

CLEMENS KUBY:
HEILUNG – DAS WUNDER IN UNS

Mitschnitt eines Vortrags. D 2006. 86 min. DVD bei Auditorium Netzwerk



1981 fällt der Filmemacher Clemens Kuby vom Dach seines Hauses aus 15 Metern Höhe auf Asphalt. Der zweite Lendenwirbel wird beim Aufprall zertrümmert, er gilt als querschnittsgelähmt. Doch das Unerklärliche geschieht: Kuby erlebt eine so genannte Spontanheilung und widmet sich fortan der Suche nach einer Antwort für dieses Wunder. Zwanzig Jahre später sieht er seinen eigenen Fall in neuem Licht: In seinem Sturz kann er nun die Sprache der Seele verstehen, die ihm ein Tor zum Leben aufstoßen wollte, und er interpretiert seine Heilung als eine seelisch bedingte Selbstheilung.

Kaum etwas rührt so sehr wie die Geschichte einer glücklich überwundenen Krankheit, und Clemens Kuby ist ein begnadeter Erzähler. Er kann seine eigene Geschichte so detailscharf, so spannend erzählen, dass man es ihm nicht übel nimmt, wenn seine Schlussfolgerungen ein wenig schlicht anmuten: Jeder könne ein selbstheilendes Wesen werden, sagt er, wenn man nur damit beginne, auf die Sprache der Seele zu hören und "Seelenhygiene" zu betreiben.

ACHTUNG! Es handelt sich hier um den **Mitschnitt eines Vortrags** von Clemens Kuby aus dem Jahr 2006, **nicht** um seinen gleichnamigen **Dokumentarfilm**, der in diesem Jahr erschienen ist.

IMMER MITTWOCHS

03.12. + 17.12. / 18.00 Uhr
10.12. / 20.30 Uhr

AYYA KHEMA: DAS GRÖßTE IST DIE LIEBE

Live-Mitschnitt von AUDITORIUM NETZWERK.
D 1995. 126 min. DVD bei www.auditorium-netzwerk.de

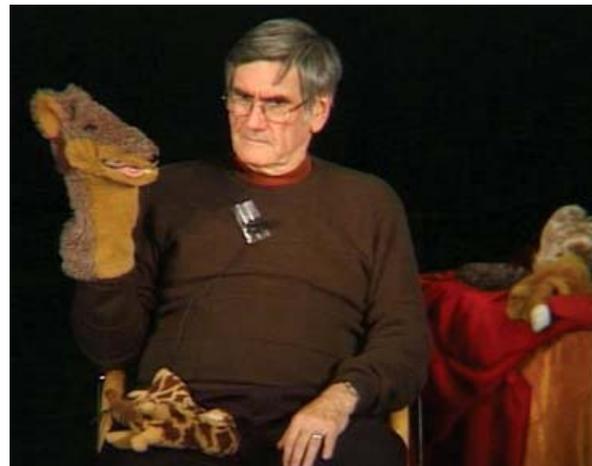
Ayya Khema [1923–1997], Nonne in der Theravada-Tradition, Meditationsmeisterin und Dharma-Lehrerin, war eine der großen Integrationsfiguren des Buddhismus im Westen. Wenn sie die bedingungslos sich verströmende Liebe beschreibt, durch die wir "heil" und damit "heilig" werden können, zitiert sie vor allem christliche MystikerInnen wie Theresa von Avila und Meister Eckhart. Die Techniken hingegen, die sie für den Weg dorthin empfiehlt, stammen aus dem Erfahrungsschatz des Buddhismus.



03.12. + 17.12. / 20.30 Uhr
10.12. / 17.00 Uhr [!]

MARSHALL B. ROSENBERG: GEWALTFREIE KOMMUNIKATION – EINE LEBENSDIENLICHE SPRACHE

Mitschnitt eines Vortrags in München.
D 2006. 145 min. Englisch mit deutscher
Konsekutivübersetzung. P + DVD bei
www.auditorium-netzwerk.de



Vielleicht empfinden wir unser Sprechen nicht als "gewalttätig", dennoch führen unsere Worte oft zu Verletzungen und Leid. Marshall B. Rosenberg, ein international gefragter Psychologe und Konfliktmediator, hat eine Methode der Gewaltfreien Kommunikation entwickelt, die erfolgreich für die Schlichtung von Konflikten aller Art eingesetzt werden kann: in Paarbeziehungen, in Schule und Beratung, in Organisationen oder interkulturellen Konflikten. Dem aggressiven Umgangston der "Wolfsprache" setzt Rosenberg die achtsame, einfühlsame "Giraffensprache" entgegen. 2006 hat er in München ein mehrtägiges Seminar abgehalten. Wir zeigen den Eröffnungsvortrag, in dem Rosenberg anhand vieler Beispiele und Alltagssituationen sein Konzept der Gewaltfreien Kommunikation vorstellt.

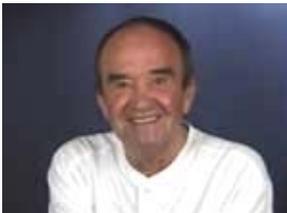
LIVE IM KINO & CAFÉ AM UFER

DIENSTAG, 2. + 16. DEZEMBER 2008 / 18.00 UHR



EIN KURS IN WUNDERN

1965 empfing Helen Schucman, Professorin für Psychologie an der Columbia Universität, eine klare und eindeutige Aufforderung zum Diktat, die von einer inneren Stimme kam, die sich ihr gegenüber als Jesus Christus von Nazareth zu erkennen gab. Ihre Niederschrift des Kurses begann mit den Worten: "Dies ist ein Kurs in Wundern, bitte schreibe mit."



Filmvorführung [mit dem MASTER TEACHER von "Ein Kurs in Wundern"], anschließend Gespräch.
Eine Veranstaltung der **ENDEAVOR ACADEMY e.V.**

Eintritt frei – Spende erbeten
Infos unter www.endeavoracademy.de

DIENSTAG, 2. DEZEMBER 2008 / 20.00 UHR

EINFÜHRUNG IN DIE GEGENSTANDSFREIE MEDITATION und vorbereitende Übungen zur Körperwahrnehmung



Mit **ELIMAR KOSSENJANS**, Lehrerin und Heilerin in eigener Praxis, Schülerin von Willigis Jäger.

Wir fallen immer wieder aus unserer Mitte heraus, versinken in Ablenkungen oder Aktionismus und ständig kursieren Gedanken in unserem Kopf.
Wie können wir das stoppen?!

Die Übung der gegenstandsfreien Meditation wurde und wird in allen Kulturen praktiziert und dient der Entwicklung von Klarheit, tiefem Frieden, vertrauensvoller Gelassenheit und mitfühlendem Engagement. Sie ist konfessionsübergreifend und in unserem Kulturkreis besonders durch den Kontemplations- und Zen-Meister Willigis Jäger wieder belebt worden. Die Meditationsabende wurzeln in dieser Tradition.

Die Einführung in die spirituelle Übung der "Nicht-Übung" erfolgt durch
Körper- und Atemwahrnehmung
Bewusstseinsammlung (Atem, Laut oder Wort)
Bewusstseinsentleerung (reine Aufmerksamkeit)
Vorträge / Gespräche / Tönen

Kostenbeitrag: 8 Euro, 6 Euro ermäßigt
Infos unter www.heil-raum.de

SONNTAG, 7. DEZEMBER 2008 / 11.30 UHR

**15. SONNTAGSMATINEE
DER "FILMFREUNDE AM UFER e.V."**

In Zusammenarbeit mit **JAZZMEDIA & MORE** präsentieren wir:

PETER NEUBAUER [Gitarre] – JAZZ AUS TSCHECHIEN

Anschließend gibt es wie immer
"WEDDING EAT ART":
diesmal eine **WEIHNACHTSSUPPE***
– gekocht von Micha el Lewinski,
dem unverwechselbaren Betreiber
der "Milchmeergalerie" und des
"JetztZeitMuseums"



Statt einer SNEAK PREVIEW gibt es heute
KINO OHNE BILDER



DURCHBRÜCHE

Ein **HÖRSTÜCK**
nach Berichten
von Nahtod-Erfahrungen.
Von Ronald Steckel. 38 min.
Sprecher: Martin Engler,
Arne Fuhrmann, Linda Olsansky,
Angelika Waller

Wie sich das Tot-Sein wirklich anfühlt, kann keine/r von uns wissen. Aber es gibt Berichte von Patienten, die bereits klinisch tot, Menschen, die dem Tod erstaunlich nahe waren: Sie erzählen von tröstlichen Rückblicken auf ihr gesamtes Leben, von der Wiederbegegnung mit bereits Gestorbenen, von einem Licht am Ende des Tunnels ...

Eintritt frei – Spenden erbeten

* siehe letzte Seite



Dienstag, 9. DEZEMBER 2008 / 18.00 Uhr

**VOLKMAR WITT ERZÄHLT
WEIHNACHTSMÄRCHEN**

"Der Tannenbaum" von H.C. Andersen,
"Die Weihnachtsgans Auguste" von Friedrich Wolf
und "Die Falle" von Robert Gernhard.

Eintritt: 6 Euro / 4 Euro ermäßigt

DIENSTAG, 9. DEZEMBER 2008 / 20.15 UHR



**ELIJA AVITAL SINGT
LIEDER AUS DER SEELE
UND ERZÄHLT
GESCHICHTEN
AUS DEM HERZEN**

ELIJA AVITAL, in Haifa / Israel geboren,
lebt seit 1985 in Deutschland. Dem
Geschichten-Erzählen gilt seine Liebe:

"Ich sehe meine Geschichten und als ihr Seher erzähle ich sie. Ich spreche mit den Menschen, die darin vorkommen und meine auch, sie hören zu können. Die Geschichten sind für mich wie Wege, auf denen man wandern kann. Die Worte des Urtextes sind wie Pflastersteine auf diesem Wege. Sie führen in Landschaften, die erforscht werden wollen. Die Liebe zu Geschichten verleiht meiner Fantasie Beine und Flügel, die mich und mein Akkordeon durch diese Landschaften tragen."

Eintritt: 6 Euro / 4 Euro ermäßigt
Infos unter www.frei-erzaehlt.de

DIENSTAG, 16. DEZEMBER 2008 / 20.00 UHR



**MAITREYA – Der Weltlehrer für das
Wassermannzeitalter und die Meister der Weisheit**

Was dieser Handabdruck von Maitreya und andere weltweit manifestierte Phänomene mit den Meistern der Weisheit und dem aktuellen Weltgeschehen zu tun haben, erfahren Sie durch Film und Vortrag (anschließend Diskussion).

Eine Veranstaltung von SHARE INTERNATIONAL – GRUPPE BERLIN.
Eintritt frei. Infos unter: 030 – 25 58 17 33

WEDDING EAT ART



von

Micha el Lewinski

WEIHNACHTSSUPPE GRIES-VANILLE-SUPPE

**Gries, Butter, Sahne, Milch,
Bourbon-Vanille**

mit

**Sauerkirschen, getrockneten Feigen
und Datteln, Mandeln, Schokoraspeln
mariniert in Walnuss- und Orangenöl
sowie zerbröselten Lebkuchenherzen
umringt von Zitronen**

zu der Suppe gibt's
HONIG-BROT

PORTION 3,00 €URO